

Geseke

Stadtarchiv Geseke

31 1602 Okt. 25. - Geseke

Bürgermeisters, Rat und gemeine Bürgerchaft zu der Stadt Geseke  
 verkaufen an Jacob Hermannus Feyen, Doctor der fl. Recht und Rufant  
 von H. Simbert zu Köln, für 500 ganze, vollgelte, alte Rthl. eine  
 jährlich zu Martini fällige Einnahme von 25 Rthl. aus der Händel  
 Abziskammer und Jahren zum <sup>Leihen</sup> ~~Leihen~~ die Händel Meier Johan  
 Rost mit 6 Muth ~~Leihen~~, Ebert Steer mit 5 1/2 Muth, Heinrich Drechen  
 mit 5 Muth Facus Lohern mit 5 Muth und Facus und Meinoff Tilman  
 mit je 5 Muth Leihen. Bei Einlegung fälliger sollen Hefen für jedes  
 Gündel der Leihen <sup>Leihen</sup> 6 Rthl. ~~Leihen~~ bezeugt werden. Rückkauf jährlich  
 mit halbjähriger Kündigungfrist vorbehalten.

großes Stadtsiegel von Geseke (mit nur linker Aufschrift des Segens).  
 Wfs. (H.) fers

Kaufvertrag des Land- u. Stadtsiegel zu Köln vom 16. 9. 1844: 500 Thl. in das  
 Hypothekendarlehen der Stadt Geseke für die Orth-ab-Fagensehe Hindruckstiftung in Köln  
 eintragen